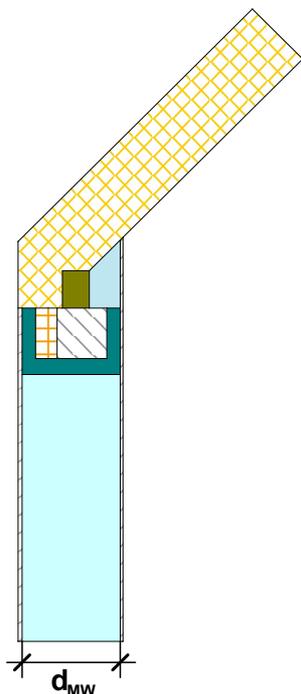


1 Einschalige Außenwand aus Porenbetonmauerwerk
1.20 Anschluss einschalige Außenwand an geneigtes Dach – Anschluss Drempe zum beheizten Dachraum

Prinzipdarstellung



Längenbezogener Wärmedurchgangskoeffizient Ψ

Nachweis der Gleichwertigkeit

Gleichwertigkeit mit Detail Nr. 343 der DIN 4108 Beiblatt 2
 Kategorie B, $\Psi_{ref} \leq 0,07 \text{ W}/(\text{m}\cdot\text{K})$

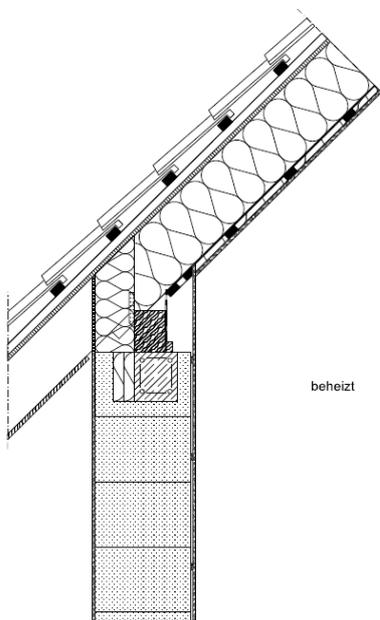
Längenbezogener Wärmedurchgangskoeffizient Ψ [W/(m·K)]

Dicke d_{MW} Porenbetonmauerwerk [mm]	Wärmeleitfähigkeit λ Porenbetonmauerwerk [W/(m·K)]	
	0,08	0,09
365	0,003	-0,009
425	0,013	0,003
480	0,020	0,011

Anwendungsrandbedingungen

- Die Dicke der Dachdämmung bezieht sich auf die Gesamtdicke aus Zwischensparren- (240 mm) und Untersparrendämmung (24 mm).
- Die Dachdämmung ist in einer Wärmeleitfähigkeit mit $\lambda \leq 0,032 \text{ W}/(\text{m}\cdot\text{K})$ auszuführen.
- Die Porenbeton-U-Schale/-U-Stein ist in einer Wärmeleitfähigkeit mit $\lambda \leq 0,13 \text{ W}/(\text{m}\cdot\text{K})$ auszuführen.
- Die Seitenränder der U-Schale sind 50 mm und der Boden 60 mm dick.
- In die U-Schale ist eine Dämmung in einer Wärmeleitfähigkeit mit $\lambda \leq 0,032 \text{ W}/(\text{m}\cdot\text{K})$ einzulegen. Die Dicke der eingelegten Dämmung beträgt min. 80 mm.

Konstruktionsdetail (nicht maßstäblich)



Darstellung des Temperaturfeldes

